

NR. 2 · 2010

HEIMATHAUS TW!ST

www.heimathaus-twist.de



AUGUST 2010 BIS JANUAR 2011

20 JAHRE
LIVEMUSIK

BLUES · ROCK · FOLK
JAZZ · KLASSIK · THEATER FÜR KINDER

Danke.

Wenn auch regelmäßig wiederholt bleibt unser Dank dennoch frisch und aufrichtig. Die Abfolge stellt keine Wertigkeit dar. Man kann leider nur immer nacheinander schreiben.

Wir danken
der Gemeinde Twist, dem Rat, der Verwaltung und dem Werkhof.

Wir danken
dem Landkreis Emsland.

Wir danken
den Zeitungen, die das Angebot „unters Volk“ bringen.

Wir danken
den Vorverkaufsstellen und deren werbenden Worten.

Wir danken
Axel Jackobs für die Internetpräsentation.

Wir danken
der VHS Meppen und der Sparkasse Emsland.

Wir danken
den Druckern, den Unterstützern (das sind Sie)

Wir danken
der Firma Wavin für dieses Programmheft.

Wir danken
der Ems – Vechte – Welle und den „Programmdirektoren“ und „Ines – Musik!“

Wir danken
jenen, die jetzt vergessen wurden.

Ich danke
dem Team, das unglaubliche Arbeit leistet – nur für ein freundliches Wort.



Inhalt Termine &

August

- 14. Weibsbilder8
- 28. The Happy Tunes10

September

- 1. Seldom Sober Company12
- 23. Eric Bibb & Big Daddy Wilson14
- 25. Simon & Garfunkel Revival Band16

Oktober

- 2. J. J. & The Shuffle Kings & De Ville & This Guys . . .18
- 16. CCR Revival Band20
- 26. Bornemanns Briefmacken26
- 31. Die Complizen27

November

- 7. Willie Ashman Original Jazzband28
- 11. Thorbjorn Risager & Band29
- 13. Ein Chansonabend mit Dirk Schäfer32

Dezember

- 4. Klangwelten33

Januar

- 7. B. B. & The Blues Shacks34
- 15. Smokie's Alan Silson and Band36
- 29. Vincent Rocks38

Rubriken:

- Heimathaus Infos4/5
- www.heimathaus-twist.de6
- Vorverkaufsstellen7
- Kalender22/23
- Gästebuch24
- Heimathaus for Sale41

IMPRESSUM

Herausgeber

Heimatverein Twist e.V.
Lippertstraße
49767 Twist
Fon (0 59 36) 21 51

Verantwortlich

Heiner Reinert
Eichenweg 5
49767 Twist
Fon(0 59 36) 23 82
Fax (0 59 36) 23 35
email: Heiner.Reinert
@t-online.de

Druck

Goldschmidt Druck
Postfach 11 28
49753 Werlte
Fon (0 59 51) 95 50-0

Auflage:

6.500 Exemplare
Erscheinungsweise:
Halbjährlich

Heimathaus Infos

Liebe Leserin, lieber Leser!

Mitten drin und schon weitergemacht. Im Dezember – um genau zu sein – jährt sich das Kulturprogramm Heimathaus Twist zum 20. Mal. Dieses Heft steht etwas mehr unter Jubiläumsverdacht.

Ganz besonders der 28. 8. mit den Happy Tunes. Das ist unser Geschenk an unser Publikum. Der Eintritt ist frei unter einer Bedingung: Man muss eine Karte für dieses laufende Programm vorzeigen oder an der Kasse erwerben. Das ist schon fast menschenfreundlich. Belohnt aber auf jeden Fall unsere häufigen Besucher. Das ist unser Dankeschön an Sie.

Wie schon verschiedentlich angekündigt: Das Heimathausprogramm ist CO₂ neutral. Wir haben entsprechend dem CO₂ Ausstoß Laubbäume gepflanzt. Damit wollen wir Zeichen setzen und sind wahrscheinlich einer der wenigen Veranstalter dieser Art in unserem Land.

Ich kann es gar nicht häufig genug betonen: 20 Jahre Heimathaus Twist verdanken wir vielen Menschen. (siehe Seite 2)

Auch wenn es fast ein Selbstlob ist: 20 Jahre Heimathaus Twist ist die Leistung des HEIMATHAUSTEAMS. Was diese Frauen und Männer nun schon über all die Jahre mit Freude (meistens), mit Engagement (immer) und Zuverlässigkeit (immer) leisten ist eigentlich unglaublich und doch wahr. Wir können uns selbst auf die Schulter klopfen – tun wir auch – und sammeln gern den Zuspruch unserer Gäste.

Auf jeden Fall geht es weiter. Zumindest bis zum Januar 2011. Und dann kommt das nächste Programmheft. Hoffen wir!

Herzliche Grüße
Ihr



PS: Die aktuelle Ausgabe Deutschlands führender Zeitschrift in Sachen Folkmusic „Folker“ veröffentlicht eine ganze Seite zu 20 Jahre Heimathaus Twist. Danke Kai Engelke.



Titelbild: Heinrich Jansen
(www.jansen-fotografie.de)

Axel Jackobs hat im Internet am 10. 1. 99 ein Gästebuch eingerichtet. Bislang haben Hunderte Besucher dort ihre Grüße und Bemerkungen zum Heimathaus veröffentlicht. In der Mitte des Programmheftes können Sie die Eintragungen wiederfinden. Alle Bemerkungen, die im Bezug zum Heimathaus stehen – ob sie uns gefallen oder nicht – werden abgedruckt. Schreiben Sie sich Ihre Freude, Wut, Ihre Anregungen, Ihr Lob von der Seele. Finden wir gut. Danke. Auch Axel.

183.000 Visits

182.983 Internet-Nutzer besuchten bis Juli 2010 diese Website.

Die Besucher kommen aus folgenden Ländern:

Pos.	Land	Anzahl d. Visits
1.	Deutschland	123.413
2.	Vereinigte Staaten	13.362
3.	Niederlande	11.632
4.	Vereinigtes Königreich	4.348
5.	Schweiz	3.298
6.	Österreich	2.723
7.	Frankreich	2.388
8.	Kanada	1.361
9.	Belgien	1.324
10.	Schweden	1.150
	Der Rest	17.984
	Gesamt	182.983

Vorverkauf

Bevor Sie alleine draußen stehen,
gehen Sie lieber auf Nummer Sicher...

Telefonisch

Verbindliche Vorbestellungen sind auch telefonisch möglich. Wir stehen Ihnen täglich zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr zur Verfügung. Ab einer Stunde vor der jeweiligen Veranstaltung können Sie unter der Rufnummer 0 59 36 - 21 51 direkt erfahren, ob noch Karten an der Abendkasse erhältlich sind.

Vorbestellungen

Georg Arens

Fon (0 59 36) 4 54

Heiner Reinert

Fon (0 59 36) 23 82

Fax (0 59 36) 23 35

email Heiner.Reinert@t-online.de

Überweisung

Karten bestellen und unter Angabe des Konzertes per Überweisung bezahlen. Unser spezielles Konto bei der Sparkasse Emsland:

Kontonummer:

1070000144

BLZ:

26650001.

Vorverkaufsstellen

Emlichheim

► Hanne's Laden (Bahnhofstr. 19) **NEU**

Freren

► Axel Jackobs (Am Schnappen 29)

Haren

► Reisebüro am Rathaus

Lingen

► Ems Report
(Lookenstr. 22, in der Mall) **NEU**

Meppen

► Volkshochschule

► TIM

► Dausin und Hartmann

Neuenhaus

► Margas Videothek
(Veldhausenerstr. 25)

Nordhorn

► Georgies Plattenladen

► VVV in Nordhorn

Schüttorf

► Firlefanz

Sögel

► Tourist - Information Sögel **NEU**
Tel: 05952/9680990

Twist

► Geschäftsstellen der Kreissparkasse

► Geschäftsstelle der EVB

► Schreibwaren Pelle (Twist Bült)

► Alltours Reise-Center Twist (Flensberg 9)

Uelsen

► Reisebüro Albatros

Niederlande

► Music Store · 7891 LM Klazienaveen
Van Echtenstraat 2

► Music Store · Emmen
Hoofdstraat 55 A · Tel 0591 643838

Der Abend für Frauen

Weibsbilder

„Unbemannt – Wir sind übrig“

Samstag, 14. August · 19:00 Uhr · VVK: 8,00 € AK: 10,00 €



Usch Hollmann, die oberste freche Frau, macht eine kreative Pause, dafür jetzt die in unseren Breiten bekannten Weibsbilder mit ihrem neuen Programm und zwei rasanten und kurzweiligen Stunden zu diesem un-

verzichtbaren Thema. Zwar ist es ein Abend für Frauen, aber auch Männer könnten noch einiges lernen. Wie Mann den Fallen ausweichen kann.

Hier geht es aber um Frauen, die völlig verzweifelt das „zweifelhafte“ Glück des Lebens mit totalem Einsatz suchen. Da ist fast jedes Mittel recht. Die beiden Weibsbilder wollen ihr Dasein nicht länger als übriggebliebene, als Ausschussware oder als Restposten fristen.

Und dann gibt es noch die unausweichlichen Fragen: Womit haben Ehepaare vor Erfindung des Fernsehers ihre Zeit verbracht? (Ha – das hätten die Männer sich wohl so gedacht!)

Leben Verheiratete wirklich länger oder kommt es ihnen nur so vor.

Schließlich geht es genau um das andere Problem: UNBEMANNT.

Die beiden Frauen auf der Bühne brauchen zwei stabile Stühle.

All unsere Besucherinnen erhalten auch ihren eigenen Stuhl. Auch wenn sie die Begeisterung von den Stühlen reißen wird.

200 Karten gibt es. Dann ist ausverkauft. Und was macht die tüchtige, die bemannte Frau: Sie schickt ihren Mann zum Kartenauf. Für irgendwas müssen Männer ja nützlich sein.

Wednesday Evening Blues

WEB



jeden Mittwoch
von 20:00 – 23:00 Uhr
auf der **ems** vechte welle
im Wechsel...



Bluestime

mit Manfred Borggreve (2 mal monatlich)



Spoonful

mit Blues-Jockey Hardy Klein



Rock This House

mit Bernd Schulte

Hier spielt der Blues!

ems
vechte
WELLE

Der größte kleine Sender 95.6 | 95.2 | 99.3 MHz und im Kabel
www.emsvechtewelle.de

Wie angekündigt: Unser Geschenk an unser Publikum

THE Happy Tunes

Samstag · 28. August · 20:00 Uhr · freier Eintritt*

* Der Eintritt mit einer Karte aus dem laufenden Programm ist frei.
(jedoch nicht Veranstaltung für Kinder)

FOR FREE*

Wir haben nachgedacht – kommt wohl mal vor. Was können wir unseren Gästen als Jubiläumsgeschenk bieten? Ein freies Konzert ohne erhöhte Getränkepreise. Welche Band?

Eine Band für viele. THE HAPPY TUNES.

Diese Band der letzten Hippies lebt die Musik der sechziger Jahre, insbesondere der Jahre 65 bis 69. Sie sind authentisch in Kleidung, Musik und Lebensstil. Bei ihren Konzerten hört man häufig: „Ist das Play Back oder ist das eine echte Band?“ Sie ist echt. Ebenso echt wie die unsterbliche Musik von Turtels, Lovin Spoonful, Animals, Who, Beatles, Stones,

Monkees, Manfred Man, Ivy League, New VoudevilleBand, Barry McGuire (Hallo Hans), Bob Dylan...

Da geht es Schlag auf Schlag: Itchycoo Park, Eve Of Disstruction, Pictures Of Lily, Summer In The City, Blackberry Way, Word, Something In The Air, usw. Musik der Flower Power Zeit und der Psychedelic Music.

Das wird ein Fest. Wir freuen uns riesig.

The Happy Tunes sind vielleicht ein wenig überdreht. Aber so waren die Zeiten eben.

Besorgen Sie sich eine Karte für das laufende Programm und Sie erhalten auf Wunsch die Eintrittskarte für diese musikalische Zeitreise.

FREIER EINTRITT*



Wie in Irland, hoch die Tassen!

Sober Seldom Company

Mittwoch · 1. September · 20:00 Uhr · VVK: 13,00 € · AK: 15,00 €

Diese „Selten nüchterne Gesellschaft“ war die große Überraschung beim letzten Zeltfestival.

Zwei Stunden ein musikalisches Highlight jagte das andere. Und es gab viel zu lachen. Und es wurde viel gelacht. Irish Folk von seiner besten Seite. Die fünf Männer haben das drauf, was der Fan sich wünscht und noch mehr. Mit großer Begeisterung, vitaler Musikalität und einer Portion Respektlosigkeit gehen die fünf an das irische Liedgut. Das kann man sich nur erlauben, wenn man wirklich gut ist. Der Dudelsack geht über die Ohren direkt in die Beine. Der Gesang ist gar nicht besoffen. Da sitzt jede Harmonie. Fiddle und Rhythmusgruppe haben wohl schon mit Kindsbeinen den Stout gerochen. Und dann das seltene Instrument, die Säge. Auf einer echten Säge entstehen die pas-

senden, aber selten gehörten Töne. Das ist noch nicht genug. Plötzlich trifft Irish Folk auf deutsches Liedgut mit deutschem Text. So geht es munter auf der Bühne. So geht es munter ins Publikum, das nicht genug bekommen kann von dieser selten nüchternen Gesellschaft. Sind die Zugaben vorbei, dann verlassen Band und Publikum das Konzert, durchgeschwitzt und begeistert mit geschwollenen Händen die einen und die von der Bühne sind völlig fertig. Sie haben alles gegeben. Und nun haben sie Zeit für das eine oder andere Bierchen. Schließlich haben sie einen Ruf zu verteidigen.

Am Ende des damaligen Konzertes war der Wunsch nach Neuauflage riesig. Hier ist sie.

Irish Folk für alle Musikfreundinnen und Freunde.



Wie gewünscht und das häufig

Eric Bibb & BIG DADDY WILSON

Donnerstag · 23. Sept. · 20:00 Uhr · VVK: 18,00 € AK: 20,00 €

Ein Bluesdoppelkonzert der Extraklasse! Kaum war der Vertrag unterzeichnet und noch keine Werbung draußen, da gab es schon die ersten Kartenbestellungen! So was haben wir selten.

Das hat wohl mit der Extraklasse dieser Musiker zu tun. Und da gab es auch kein Handeln und Feilschen um das Honorar.

Wir starten mit Big Daddy Wilson Duo. Big Daddy stammt aus einer kleinen Stadt in North Carolina (USA). Er wächst mit Gospelmusic auf, daher seine unverwechselbare Stimme. Den Blues entdeckt er erst mit 30 Jahren. Und diese Entdeckung ist ihm ins Blut gefahren. Back to the Roots ist das Motto seines Konzerts in Twist. So ist seine Songauswahl, so ist die Musik.

Big Daddy sagt: Blues is a feeling, feel like me! Mit Jochen Brens hat Big Daddy den kongenialen Gitarristen gefunden. Cajon, Waschbrett, Konga und Gitarre reichen aus um die Ausnahme Stimme zum Hochgenuß werden zu lassen.

Und dann kommt Eric Bibb. Der Mann war vor einigen Jahren schon zu Gast. Ein unvergessliches Konzert. Und immer wieder der Wunsch, diesen besonderen Musiker wieder

zu hören und zu sehen. Bibb kommt aus einer hoch musikalischen New Yorker Familie. Leute wie Pete Seeger, Odetta, John Baez gehören zum engen Freundeskreis.

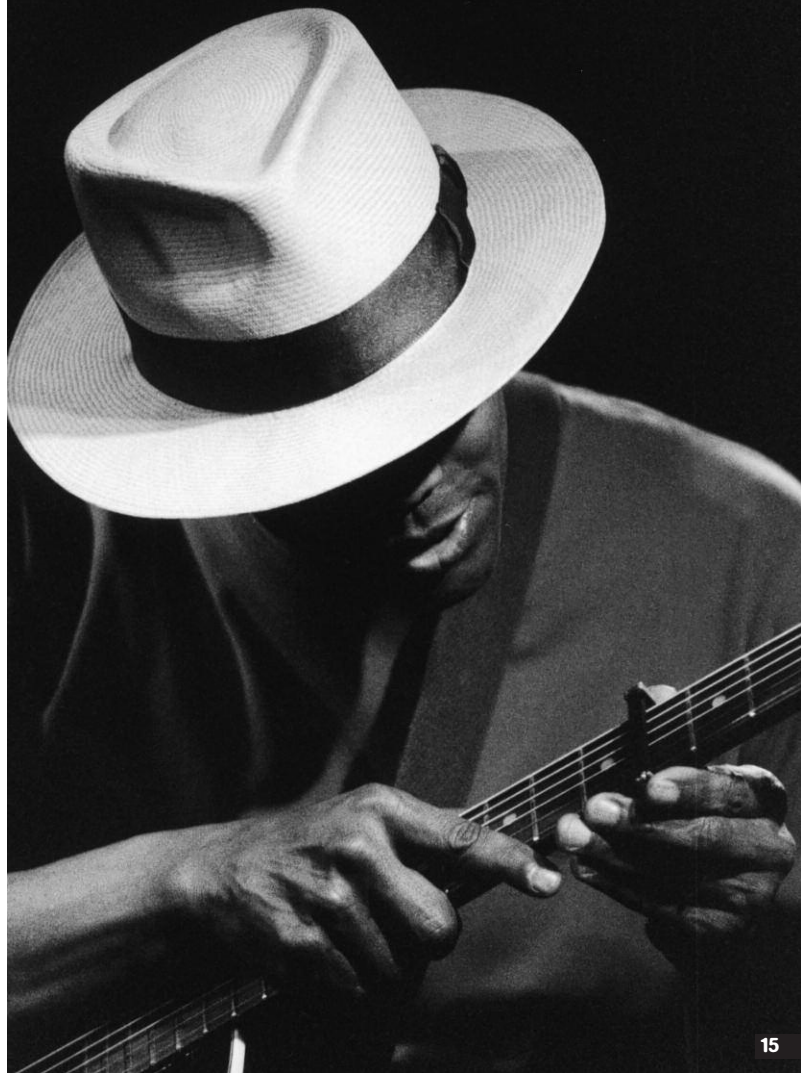
Die verschiedenen Stationen des Musikerlebens von Eric Bibb zu beschreiben sprengt die Möglichkeiten dieses Heftes. Seine Plattenproduktionen ernten höchstes Lob. Die aktuelle CD wird in höchsten Tönen gepriesen. Zu recht.

Jetzt ist Bibb besser als je zuvor. Keiner kann sich der Intensität seiner Stimme, des Spiels und der Persönlichkeit entziehen. Völlig uneitel bedient er eine ganze Galerie von Gitarraren.

Die Songs überzeugen in allen Spielarten des Blues bis hin zum Spiritual. Und „Needed Time“, das einst die Twister Besucher nach Hause entließ, ist so etwas wie Bibbs Markenzeichen geworden. Diese Stimme, mal samtweich, mal rau, aber immer entschieden in ihrer Aussage.

Mit etwas Glück werden wir zum Schluss alle Musiker gemeinsam auf der Bühne erleben.

Das wird ein Konzert, vom dem wir noch lange reden werden. Mit leuchtenden Augen.



Wie immer und noch besser

Simon & Garfunkel

Revival Band

Samstag · 25. September · 20:00 Uhr · VVK: 15,00 € AK: 17,00 €

Da bedarf es wirklich nicht mehr vieler Worte. Die Band gehört einfach zum Programm des Heimathauses. Manchmal wohnt dem „Unglück“ ein Erfolg inne. Der Splitt seinerzeit führte zur noch relativ neuen Besetzung. Für den ausgeschiedenen Mann kamen zwei allerbeste Musiker dazu. Und nun ist die S & G Rev Band

besser als je zuvor.

Die Band: *Michael Frank, Guido Reuter (neu); Sebastian Fritztler, Sven Lieser (neu), Mirko Sturm.*

Diese fünf werden wieder ihre Musik auf die Bühne des Heimathauses zaubern. Einen Hit nach dem anderen. Die unsterbliche Musik von Simon & Garfunkel.



Cecilia ist auch wieder dabei und Mrs Robinson und The Sound of Silence und The Boxer und, und, und. So ist es, so wird es sein. Supermusik, Supermusiker und ein glückliches Publikum.



Feelin
groovy

Wie nicht erwartet: noch ein Doppelkonzert

J.J. & the Kings DeVille & his Guys

Samstag · 2. Oktober · 20:00 Uhr · VVK: 15,00 € AK: 17,00 €

Da haben wir was zusammengepackt: J. J. & The Shuffle Kings und De Ville & his Guys.

Die Shuffle Kings sind nun schon 18 Jahre in Sachen Blues unterwegs mit ihrem schnörkellosen, elektrischen Blues. Oder wie die Band es nennt: Eine gehörige Schippe Dreck verpackt in einer mitreißenden Show. Dazu die so angesagte Spontaneität. Eigenwillig interpretierte Klassiker und bewährte Eigenkompositionen mit dem Anspruch auf stilistische Eigenständigkeit des Blues der 40er und 50er Jahre. Zwei Gitarristen, ein Bass, ein Drummer und ein Sänger garantieren ein begeisterndes Liveerlebnis. Die Band: J. J. Surrey: guit; Jan Riedtjik: voc; Randy Andy Gellert: dr; Dieter Winge: b; Ole Morisse: guit

Nun zur nächsten Band. Die geht auf das Konto von Peter Wolcek, Chef der CCR Revival Band: Ich habe da eine phantastische Band, die die Songs von Willy DeVille (auch Mink

de Ville) originaltreu auf die Bühne bringt.“ Der Mann muss es wissen, denn er hat ja einen Ruf zu verlieren. Leider ist Willy DeVille verstorben. Aber seine Songs leben weiter. Eben in dieser Band. Schon der Sänger ist wie eine Wiedergeburt des Willy. Auch so genannte Kleinigkeiten fehlen nicht wie der mit Rosen umkleidete Mikrofonständer und die Besetzung ist ganz wie in den Zeiten des Willy DeVille. Die Songs – um nur einige zu nennen – Spanish Stroll, Heart and Soul, Love and Emotion, Needles and Pins, Carmelita, This Must Be The Night...

Die Band: “Willy” Weper (voc.); Stephan “Winkel” Hake (Klav., Org.); Martin “Wunz” Homeier (Bass, Kontrabass); Christian “Purzel” Simon (drums, voc.); Peter Wilcek (sax, voc. perc., ac. guitar); Martin Frommholz (sax, ac. guitar); Jens Peterson (el. guitar, ac. guitar)

Foto: Hanns



Wie könnte es anders sein

CCR

Revival Band

Samstag · 16. Oktober · 20:00 Uhr · VVK: 14,00 € · AK: 16,00 €

Auch diese Band gehört ins Jubeljahr. CCR, die unvergessene uramerikanische Band hat mit der CCR Revival Band eine authentische Interpretin gewonnen. Viele Gäste

haben die Band schon erlebt. Viele möchten sie wieder, besser: immer wieder hören und sehen. Schlag auf Schlag. Mitsingen ausdrücklich erlaubt. Aber keine Pflicht.



Peter Wilcek und seine Männer sind „Hey Tonight“ das „Midnight Special“. „Proud Mary“ trifft „Suzy Q“ „Down On The Corner“. Der „Fortunate Son“ trifft „Molina“ in „Portville“. „Lodi“ ist „Born At The Bayou“ und sie „Heard It Through The Garpevine“ das der „Bad Moon rising“. Aber „Who'll Stop The Rain“?

Was uns erreichte im

Gästebuch oder per email

21.05.2010-Chelsa (<http://www.myspace.com/chelsashome>)
Wünsche euch allen dort in Twist, schoene Pflingsttage und eine tolle Sommerpause. Bis in aller frische im Herbst! Das Bluesfestival war natürlich grosse Klasse!Wie kann es auch anders.
Bis dann Bluesige Gruesse Geert und Chelsa

20.05.2010 - Chris
(<http://www.chaletaire.com/>)
Just want to say i'm glad i found this site.

16.05.2010 - leo luesing-hauer
(www.bluesnights.de) einige bilder vom gig auf meiner website

www.bluesnights.de
wonderful – darauf haben wir gewartet. gaensehaut pur. gruss aus dem emsland, lh

05.05.2010 - Barbara (Bluesfestival)
Einen besseren Start in den Mai kann man wohl nicht haben.. ein ganz toller Abend! Die Auswahl der Bands war wieder ausgezeichnet! Weiter so und ein dickes Lob an das gesamte Team!

11.04.2010 - Bert Sloots
Louisiana Red gestern abend. Endlich mal solo. Auf seine eigene Art en Weise mit Überraschung. Kreativität. Nicht ohne Fehler und deshalb so schön, kräftig und authentisch. Typisch Delta Blues.

17.05.2010 - Klaus Klaeptn Kolb
(www.klaeptn.de)

Liebe Verantwortlichen des Heimathauses, liebe Gäste unseres Klaeptn (Clapton) Konzertes!

Wir kommen viel in Deutschland mit unserem Tribute To Eric Clapton herum, auch wenn wir es nur unter dem Aspekt einer sehr ernsthaften Leidenschaft hobbymäßig betreiben, nur 8x im Jahr machen. Aber das, was uns am Samstag an Begeisterung und Freundschaft entgegen schlug, hat alles in den Schatten gespielt ... und unter unseren Auftrittsorten waren die meisten aus der 1. Bundesliga! Ihr seid der Tabellenführer der Auftrittsorte mit ganz weitem Abstand. Eure ehrliche Begeisterungsfreude haut einen um! Danke an euch alle!

Ihr habt uns eine Wonderful Night beschert! Dank an Heiner und sein Team. Im nächsten Jahr dürfen wir wieder bei euch sein, da freut man sich dann schon bei der langen Fahrt im Truck auf das, was dann im Heimathaus kommt.

Eine hübsche junge Lady, hat ein paar Nummern auf meine Setlist mit Bleistift geschrieben (die am Boden lag)die sie sich noch gewünscht hätte. Sie wird ihre Wunsch beim nächsten Mal von uns geschenkt bekommen. Wenn sie im Gästebuch lesen sollte ... meld dich mal ... du hast viel Ahnung von EC-Musik ... ich habe gesehen, dass du viele Texte auswendig mitgesungen hast!

Klaus, der wahre Klaeptn neben dem echten Clapton

Heimathaus Twist

AUGUST 2010

so 1.
mo 2.
di 3.
mi 4.
do 5.
fr 6.
sa 7.
so 8.
mo 9.
di 10.
mi 11.
do 12.
fr 13.
sa 14. Weibsbilder
so 15.

mo 16.
di 17.
mi 18.
do 19.
fr 20.
sa 21.
so 22.
mo 23.
di 24.
mi 25.
do 26.
fr 27.
sa 28. The Happy Tunes
so 29.
mo 30.
di 31.

SEPTEMBER 2010

mi 1. Seldom Sober Company
do 2.
fr 3.
sa 4.
so 5.
mo 6.
di 7.
mi 8.
do 9.
fr 10.
sa 11.
so 12.
mo 13.
di 14.
mi 15.

do 16.
fr 17.
sa 18.
so 19.
mo 20.
di 21.
mi 22.
do 23. Eric Bibb & Big Daddy Wilson
fr 24.
sa 25. Simon & Garfunkel Revival Band
so 26.
mo 27.
di 28.
mi 29.
do 30.

OKTOBER 2010

fr 1.
sa 2. Shuffle Kings & De Ville...
so 3.
mo 4.
di 5.
mi 6.
do 7.
fr 8.
sa 9.
so 10.
mo 11.
di 12.
mi 13.
do 14.
fr 15.

sa 16. CCR Revival Band
so 17.
mo 18.
di 19.
mi 20.
do 21.
fr 22.
sa 23.
so 24.
mo 25.
di 26. Bornemanns Briefmacken
mi 27.
do 28.
fr 29.
sa 30.
so 31. Die Complizen

August 2010 - Januar 2011

mo 1.
di 2.
mi 3.
do 4.
fr 5.
sa 6.
so 7. Willie Ashman Original Jazzband
mo 8.
di 9.
mi 10.
do 11. Thorbjorn Risager & Band
fr 12.
sa 13. Chansonabend mit Dirk Schäfer
so 14.
mo 15.

di 16.
mi 17.
do 18.
fr 19.
sa 20.
so 21.
mo 22.
di 23.
mi 24.
do 25.
fr 26.
sa 27.
so 28.
mo 29.
di 30.

mi 1.
do 2.
fr 3.
sa 4. Klangwelten
so 5.
mo 6.
di 7.
mi 8.
do 9.
fr 10.
sa 11.
so 12.
mo 13.
di 14.
mi 15.

do 16.
fr 17.
sa 18.
so 19.
mo 20.
di 21.
mi 22.
do 23.
fr 24.
sa 25.
so 26.
mo 27.
di 28.
mi 29.
do 30.
fr 31.

sa 1.
so 2.
mo 3.
di 4.
mi 5.
do 6.
fr 7. B. B. & The Blues Shacks
sa 8.
so 9.
mo 10.
di 11.
mi 12.
do 13.
fr 14.
sa 15. Smokie's Alan Silson and Band

so 16.
mo 17.
di 18.
mi 19.
do 20.
fr 21.
sa 22.
so 23.
mo 24.
di 25.
mi 26.
do 27.
fr 28.
sa 29. Vincent Rocks
so 30.
mo 31.

NOVEMBER 2010

DEZEMBER 2010

JANUAR 2011

Der Kalender für die Pinwand

Was uns erreichte im

Gästebuch oder per email

20.03.2010 - Regina und Gerhard Pohlmann Das erste Mal im Emsland, das erste Mal in Twist, das erste mal im Heimathaus-Twist - und dann hatten wir gleich einen ganz wunder-vollen Abend mit der "Simon & Garfunkel Revival Band". Wir sind begeistert über die tolle Atmosphäre im Heimathaus und die phantastische Show - die Jungs waren wirklich super. Heiner Reinert und seinem tollen Team gilt unser Dank verbunden mit den besten Glückwünschen zum 20-jährigen. Alles Gute und mögen noch viele erfolgreiche Events in den nächsten 20 Jahren folgen!

Viele Grüße aus Essen - wir kommen gern wieder! Regina und Gerhard
18.02.2010 - Gerald

Hallo ihr alle. Echt nett was ihr bietet. Genau mein Ding, allerdings vermisse ich, aus meiner Sicht, um das Programm zu vervollständigen, die Rock-einflüsse. Ist doch alles sehr blueslastig. Bin nun noch nicht so alt, meine aber, das es schon mal mehr in diese Richtung bei euch gab?
Oder? Lg und weiter so

13.02.2010 - Siegfried Rodefeld
Der Blues Caravan zum 2. Mal im Heimathaus und wieder war es ein toller Abend. Dickes Lob an Thomas Ruf, der eine solch hochkarätige Besetzung auf Tour schickt und natürlich auch an das Heimathaus-Team, diese internationalen Top-Acts ins Moor zu holen. Eine tolle Backing-Band mit einer $\frac{3}{4}$ berraschenden Donna Grantis an der Gitarre. Drei hervorragende Performer, drei völlig verschiedene Blues-Stile, die am Ende des Konzerts problemlos zusammen fanden. Hoffentlich gibt's im nächsten Jahr eine Fortsetzung.

10.02.2010 - Hardy Klein
Hallo Heimathausfreunde,
schön, dass die RUF-Blues-Caravan wieder im Heimathaus Station

gemacht hat. Als zum Schluss alle MusikerInnen auf der Bühne standen, war Gänshaut-Feeling angesagt. Schade, dass das Heimathaus nicht ausverkauft war, aber ein volles Haus scheint es nur noch bei den sog. Revival-Bands zu geben, was ich sehr schade finde. Aber des Musikers Seele ist leider so gestrickt, dass man lieber ein bekanntes Gericht aufgewärmt bevorzugt, als eine neue Speise ausprobiert. Ich hoffe, dass das Heimathaus-Team auch weiterhin neue junge MusikerInnen bucht. Der Abend des 09.02.hat gezeigt, dass es sich unbedingt lohnt.
Hardy Klein

18.01.2010 - Quogeorge
In seinen Grundfesten erschüttert wurde das Heimathaus am Samstagabend beim Auftritt der CCR Revival Band. Der achte Auftritt dieser fantastischen Band (alle ausverkauft) war zugleich der Beste. Die Band, wie immer, in überragender Spiellaune hatte das Publikum schon nach dem ersten Stück voll im Griff. Die unzähligen Hits wurden lauthals mitgesungen. Mitklatschen und abrocken war natürlich inklusive. Man schaute nur in frohe Gesichter. Ein ganz toller Abend war das! Als dann Sänger Peter Wilcek ankündigte, dass sie am 16. Oktober wieder kommen würden, war der Abend perfekt.

Vielen Dank, liebe Heimathauselfer, für diesen fantastischen Abend. Ich bewundere Eure ehrenamtliche Arbeit sehr und hoffe, dass es noch lange so weiter geht.

Mit freundlichen Grüßen: Georg
17.01.2010 - Ulrike
Liebes Heimathaus-Team,
danke für den gelungenen gestrigen Abend mit der CCR-Revival-Band. Auch das neue Programm verspricht wieder viele Highlights; bin sicher dieses Jahr wieder öfter zu Gast. Schön, dass ihr so viel auf die Beine stellt!



jeden 2. Dienstag in den ungeraden Monaten · 19:00 Uhr

Oldtimerfreunde Twist

Die Oldtimerfreunde Twist, eine Abteilung des Heimatvereins Twist, haben sich mit der ersten Oldtimerschau großartig ins Gespräch gebracht. Und sie machen weiter. Das ist gut, lobenswert und bewahrt ein Stück aktueller Geschichte unserer Region. Die Oldtimer treffen sich regelmäßig an jedem 2. Dienstag in den ungeraden Monaten um 19.30 Uhr im Heimathaus. Dort wird gefachsimpelt, Ausfahrten geplant, Ersatzteile getauscht... Jedermann ist herzlich willkommen.

Kontakt:
Heinz Deters, Eichenweg 2a,
Tel. 05936/3500.

Die Oldtimerfreunde suchen Fotos, die Twister mit ihren Oldtimern zeigen. Diese sollen dann ausgestellt werden. Kontakt: Martin Hasenbank, Birkhahnapotheke Twist. Schauen Sie doch mal in alte Sammelkartons, in Omas Fotoalbum...



Wie ein Geschenk



**THEATER
FUER
KINDER**

Die Komplizen: Mutig, mutig

Sonntag, den 31. Oktober 2010 um 15. 30 Uhr
Tageskasse: 3.50 Euro

Andrea und Ulrike meinen, die Komplizen haben schon eine eigene Fangemeinde. Und diese verdient. Denn ihr Theater ist für Kinder eine ereignisreiche, spannende Vorführung.

Dieses Mal geht es um eine wunderbar übermütige Geschichte über wahren Mut.



Es ist sooo langweilig für die vier Freunde Maus, Frosch, Spatz und Schnecke. Der Frosch hat die Idee: Ein Wettkampf, eine Mutprobe. Wer ist der Mutigste? Die Maus beginnt und taucht durch den ganzen Teich. „Mutig,

mutig“, meint der Frosch. „Toll getaucht“. Aber dann: Was der Frosch vorschlägt. Warum der Spatz nicht mitmacht, die Schnecke schlapp macht... Dazu gibt es viele Lieder zum Mitmachen. Nicht nur für Kinder.... Liebe Eltern, tut euren Kindern was Gutes. Geht zum Theater.

Dienstag · 26. Oktober · 20:00 Uhr · VVK: 6,00 € AK: 8,00 €

Wie man lachen kann

Bornemanns Briefmarken

Der Meister der Briefmarken kommt

Vor etlichen Jahren gab es in Twist an der Marienschule einen Lehrer namens Winfried Bornemann. Nach einiger Zeit zog es ihn nach Georgsmarienhütte. Dort startete er eine neue Karriere als Briefeschreiber. Bornemann schrieb an Behörden, Firmen, Prominente in „delikatene“ Angelegenheiten. Meistens gab es Antworten, amtlich präzise, fachlich kundige, böse und Drohungen. Kein Wunder bei diesen seinen Briefen.

Anfangen hat alles mit einem in Metallfolie verpackten Schokotaler und einer seitenlangen Expertise der deutschen Münze. Bornemann wurde

von Talkshow zu Comedyshow und tiefgründigen Interviews gereicht. Gleich mehrere Bücher mit seinen Korrespondenzen wurden Topseller.

Dieser geflohene Twister Lehrer kommt nun zurück. Eine Lesung, ein Vortrag und Gespräch über diese Jahre. Über die Leute, die er reingelegt hat. Über das Leben als Briefmacker. Das wird lustig mit diesem listigen Briefschreiber, der schon mal eine Rakete in seinem Vorgarten aufstellen wollte, der dem Motorrad seiner Frau Stützräder anpassen lassen wollte.

Es wird ein Vergnügen.

Wie jedes Jahr der Jazzfrühschoppen im Herbst

WILLIEASHMAN ORIGINALJAZZBAND

Sonntag · 7. November · 10:30 Uhr · VVK: 10 € · Tageskasse: 12 €

Frühstück bei Vorbestellung unter 05936/2382



Der Dixielandjazz lebt. Und wie. Das zeigt der Jazzfrühschoppen am Sonntag Vormittag. Immer ausverkauft. Immer beste Stimmung. Immer wunderbare Musik. Wenn wir nun 20 Jahre Konzerte veranstalten, dann ist diese Jazzformation schon länger dabei. Die Willie Ashmann Original Jazzband ist schon 25 Jahre mit ihrer Dixielandmusik unterwegs. Die sechs Herren sind auf allen einschlägigen Festivals zu sehen und zu hören in Deutschland, Niederlande, Belgien,



Österreich, Schweden... also fast überall.

Natürlich hat diese Band das beliebte Repertoire der Dixiemusik in exzellenter Musikalität.

Es gibt wieder unser Frühstückssangebot. Bitte vorbestellen unter 05936/2382

Die Band: Bob Wulfers; tr, voc; Wilm Vreeburg; Cl, Sax; John Boeree; p; Rob ten Seldam; banj, guit, voc; Louis van der Helden; dr, waschbrett; Geert van Hoften; contrab, chef

Wie würde Otto sagen: Dänen lügen nicht

THORBJORN RISAGER &Band

Donnerstag, 11. Nov. · 20:00 Uhr · VVK: 14,00 € AK: 16,00 €

Ausnahmsweise ein Zitat: „Wie ein musikalischer Wirbelsturm kommt der Blues des Dänen Thorbjorn Visager aus seiner Kehle und den Lautsprechern, man wird von der erdigen Kraft seiner Musik wirklich mitgerissen. Der Sound von Risagers Band ist kraftvoll, seine Gitarre hat den Blues in den Saiten wie er in den Fingern, alles stimmt auf den Punkt genau. Das kribbelt, geht unter die Haut und ans Gefühl, ob mit sanften Tönen, heißen Bläsersätzen...von Spitzenklasse“.

Noch ein Zitat, dieses Mal aus dem Zentralorgan der deutschen Bluesszene: „Was erwartet den Hörer? Nun, zunächst eine atemberaubende Stimme. Risager verfügt über eine Mordsröhre, die er vor allem bei den flotten Stücken gekonnt einzusetzen weiß, andererseits aber auch bei den am Soul orientierten Nummern durch ihre enorme Bandbreite voll

und ganz überzeugt. Risagers Organ zeichnet sich aus durch Kraft, Volumen, Ausdruck und makellose Intonation...Hervorragend!

Also: Die Kritiker überschlagen sich fast in Lobeshymnen. Und die Berichte von Livekonzerten toppen das alles noch. Risager hat zu Hause alles an Preisen abgeräumt. Nun erobert er den Rest der Welt. Er spielt seinen Blues in elf! Ländern. Die Band rockt, bluest und groovt, dass die Decke vibriert und die Füße nicht mehr stillstehen können. Das Publikum feiert die skandinavischen „Blues-Missionare“ ausgelassen. So und nicht anders muss ein perfekter Blues-Abend sein. Das ist nicht gelogen.

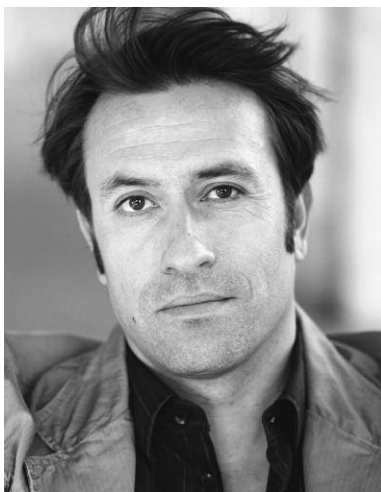
Die Band: Thorbjorn Risager (voc, g); Emil Balsgaard (p, org); Svein Eric Mertinsen (g); Kasper Wagner (sax); Soren Bojgaard (b); Peter Kehl (tr); Martin Seidelin (dr)



Wie aus dem Wasser gezogen

Von Brel bis Piaf
ein Chansonabend mit Dirk Schäfer
am Akkordeon Karsten Schmack

Samstag · 13. November · 20:00 Uhr · VVK: 16,00 € AK: 19,00 €



Wie aus dem Wasser gezogen, schweißnass, beendet Dirk Schäfer am 28. November letzten Jahres den ersten Chansonabend im Heimathaus. Stehende Ovationen für einen unglaublichen Dirk Schäfer und seinen ruhigen, kongenialen Akkordeonisten Karsten Schmack, der nie einen Ton zuviel aber immer treffend spielt.

Und so werden wir die beiden wieder erleben. Dirk Schäfer, der mit Stimme und Stuhl, mit Mimik, Gestik,

ohne jede technische Unterstützung, alles gibt. Der das Chanson mit deutschen und französischen Texten grandios vorträgt. Und Karsten Schmack tief über sein Instrument gebeugt. Nur die flinken Finger und die gelegentliche Gefühlsregung bestätigen einen so aktiven Musiker. Der Abend lebt auch von der Spannung zwischen diesen Gegensätzen.

Die Lieder von Jacques Brel, Edith Piaf. Georges Brassens und Boris Vian sind so lebendig, so traurig, auch lustig, aber immer treffend. Es ist ein Genuss.

Die Konzerte dieses Duos sind stets ausverkauft in kleinen und großen Häusern. Eine immer noch

wachsende Fangemeinde bestätigt die Sonderklasse von Schäfer und Schmack.

Schäfer ist studierter Schauspieler mit vielen Engagements auf deutschen Bühnen. Auch im Musical ist er mit Hauptrollen dabei. Karsten Schmack arbeitet nach dem Musikstudium als Theatermusiker an etlichen großen deutschen Bühnen.

Dieser Chansonabend wird mit großen Erwartungen begleitet. Es wird ein großer Abend werden

Wie kaum noch erwartet, aber doch geschafft

2010
Klangwelten
Das 24. Festival der Weltmusik

Samstag · 4. Dezember · 20:00 Uhr · VVK: 20,00 € · AK: 22,00 €

Ein heftiges Stück Verhandlungsarbeit und viel Geduld ermöglichen uns, auch dieses Jahr Deutschlands erfolgreichstes Festival der Weltmusik in Twist zu erleben. Denn eigentlich wollte Festivalchef Oppermann nur noch in große Häuser, auf große Bühnen. Und beides sind wir nun mal nicht.

Aber erstens kommt es anders. Zweitens als man denkt.

Die 24. Auflage des Festivals führt uns auf eine musikalische Expedition über fünf Kulturen

Die Musikerinnen und Musiker präsentieren ihren Stil in Reinform und können dennoch einen nie gehörten musikalischen Dialog realisieren.

Dieses Mal sind dabei:

Ayarkhaan (Jakutien) mit Maultrommeln und Schamanengesänge

Meipariani (Georgien) mit Gesang, Klavier, Geige und Orgel

Kim Sinh (Vietnam) mit Mondlaute, Monochord und Gesang

Ssempeke (Uganda) mit Leier, Amanda – Balaphon und Gesang

Jatinder Thakur (Indien) mit Tablas und perc

Rüdiger Oppermann (Deutschland) mit keltischer Harfe. Chef, Begründer und Vordenker

Es ist ein besonderes Vergnügen, die Musikerinnen und Musiker in

ihren wunderschönen heimischen Trachten zu sehen und ihre für uns ungewöhnliche Musik zu hören.

Weit und breit ist das Heimathaus Twist der einzige Veranstalter dieses Festivals.

Es ist ein einzigartiges Erlebnis mit Spannung und viel Vorfreude erwartet.

Diese Musik gibt es sonst kaum zu hören, geschweige denn zu sehen.

Das Heimathaus Twist ist zum 5. Mal dabei.



Wie beim letzten Neujahrblues

B. B. & the Shacks Blues

Freitag · 7. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 16,00 € · AK: 18,00 €

Die Band, diese Musiker muss ich nicht mehr vorstellen. Und wahrscheinlich hat mancher die B. B.'s auch im Jubeljahrheft erwartet. Gewiss zu recht.

Die Blues Shacks sind wohl im Inland und Ausland Deutschlands Bluesband Nr 1. Sie touren durch Europa, selbst die Niederländer haben ihre Sympathie für die fünf Männer entdeckt.

Spannend ist schon die unglaubliche Entwicklung der Band. Im

Bluesmutterland haben sie schwer Eindruck gemacht und dort beachtliche CDs unter prominenter Begleitung aufgenommen. Ihr aktuelles Produkt wurde in London eingespielt und zeigt die nächste Entwicklungsstufe; Blues mit einem Schuss Soul.

Das alles werden wir gewiss zu hören bekommen.

Das Neue Jahr kann kaum besser beginnen als mit dem Blues von B. B. & The Blues Shacks.

BLUES
live
NIGHTS
HEIMATHAUS TWIST



Wie ein Märchen oder ein Wunder – und doch wahr

Smokie's Alan Silson & Band

Samstag · 15. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 20,00 € · AK: 23,00 €

Ein Weltstar im Heimathaus Twist. Gäbe es doch nicht die englischen Richter, dann könnten wir noch viel deutlicher schreiben, was hier Sache ist. Aber das Gründungsmitglied von Smokie hat nicht die Namensrechte auf Smokie und darum dieser etwas verdrehte Namen.

Der Reihe nach: Das Angebot kam per Mail ins Haus. Das Gespräch mit der Agentur, anfangs etwas holprig. Denn diese englische Band mit englischen Musikern tritt eigentlich nur in ganz großen Häusern oder Festivals auf. Na ja, so nach und nach erwärmte sich der doch sympathische Mensch für das Heimathaus Twist. Und schließlich stimmte auch Alan Silson zu. Alles nicht sehr preiswert. Aber der echte Smokiesound, die echte Stimme, die echten Hits...

Erinnern wir uns: Smokie, 1970 von Norman, Silson und Uttley gegründet, war eine der erfolgreichsten Bands der siebziger Jahre. Aber so richtig ging erst ab 1975 die Post ab.

Ein internationaler Hit nach dem anderen. Immerhin 14 Wochen

war „Living Next Door To Alice“ Nummer 1 der deutschen Charts und fünf Wochen dominierte „Lay Back In The Arms Of Someone“. Ebenso unvergessen und erfolgreich „It s Your Life“; „Needles And Pins“; „Oh Carol“; „Mexican Girl“ und viele andere mehr. Die Band wurde mit Preisen und Auszeichnungen überhäuft.

1986 verlässt Chris Norman die Band. Alan Barton verunglückt '95 tödlich. Und Silson geht '96 aus der Band aus gesundheitlichen Gründen und macht einen Riesenfehler. Er verzichtet auf die Namensrechte.

Alan ist auf vielen Aufnahmen neben Norman die markante Stimme von Smokie. Außerdem hat Alan etliche Hits geschrieben. Zu recht beansprucht er das Erbe dieser großen, international erfolgreichen Band. Alan Silson ist ein Pop – Weltstar, der auch für etliche andere Künstler große Songs geschrieben hat.

Smokies Aland Silson kommt mit seiner englischen Band. Kommen Sie auch?



Wie Mozart und Hendrix, Bach
und Beatles zusammengehen

Vincent ROCKS

Samstag · 29. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 14,00 € · AK: 16,00 €

Es gibt begnadete Musiker, die jeder schon gehört hat, aber den Namen kaum kennt. Es sei denn, man liest das Kleingedruckte. Und so einen haben wir vor uns. Paul Vincent, seit den siebziger Jahren auf den Bühnen dieser Welt zu Hause, hat so manchem Star die Konzerte und Platten mit seiner Gitarre veredelt. Auf Freddy Mercurys Soloalbum „Mr. Bad Guy“ spielt Paul sämtliche Gitarren. In Lindenberg's Panikorchester, bei Eric Burdon, Sting, Chris Norman, Sheryl Crow, Roger Clover, Gary Brooker und lange Jahre bei der Wolle Kriwanek Band.... Ist Vincent der „unbekannte“ Gitarrenheld.

Und dann die Filmmusik aus seiner Feder: Auf Achse, Tatort, Schrei des Schmetterlings..

Dafür gab es den Deutschen Fernsehpreis. Eigentlich hat der Mann ausgesorgt.

Aber: So eine „Rampensau“ kann es nicht lassen. Mitte der 2010er Jahre tritt Paul Vincent mit „Vincent Rocks“ ganz nach vorn. Und diese Band vereint 250 Jahre Musikgeschichte zu einer einzigartigen Rock – und Bluesmelange.

Live geht Mozarts Kleine Nachtmusik in Creams Sunshine of your love über. Mozarts Ala Turka entwickelt sich zu I shot the sherrif und Jimi Hendrix play Edward Grieg. Unglaublich spannend, unglaublich gut und wie noch nie gehört. Und dann gibt es noch die leisen Töne, unlogged und spanisch.

Dieses Konzert ist ein Fest für offene Musikfanohren. Einfach gut. Oder noch besser.



NOTITZEN:

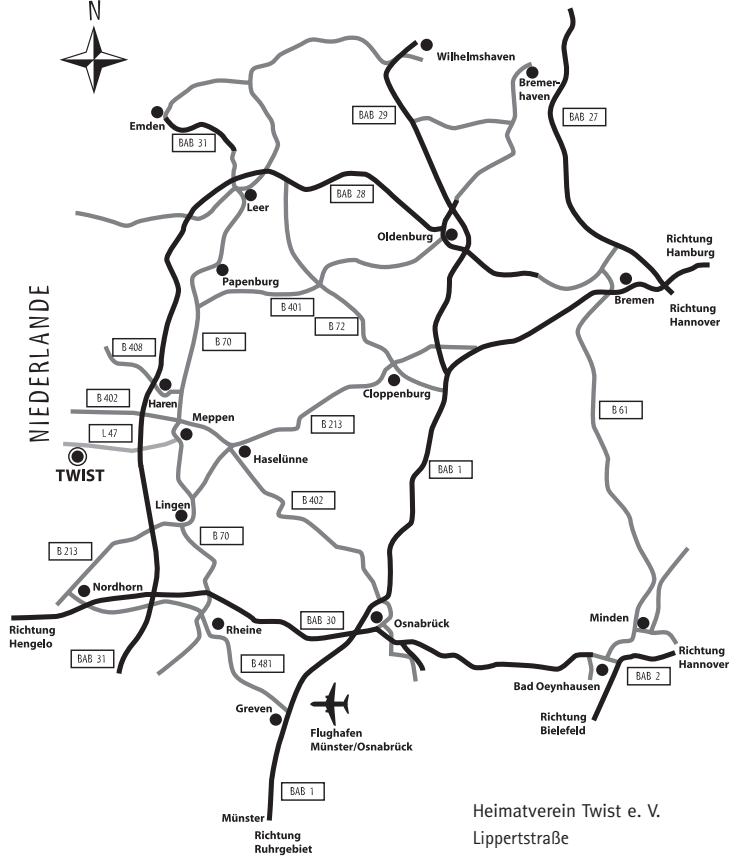
Heimathaus zum Einpacken, Mitnehmen, Verschenken, ...

HeimathausForSale

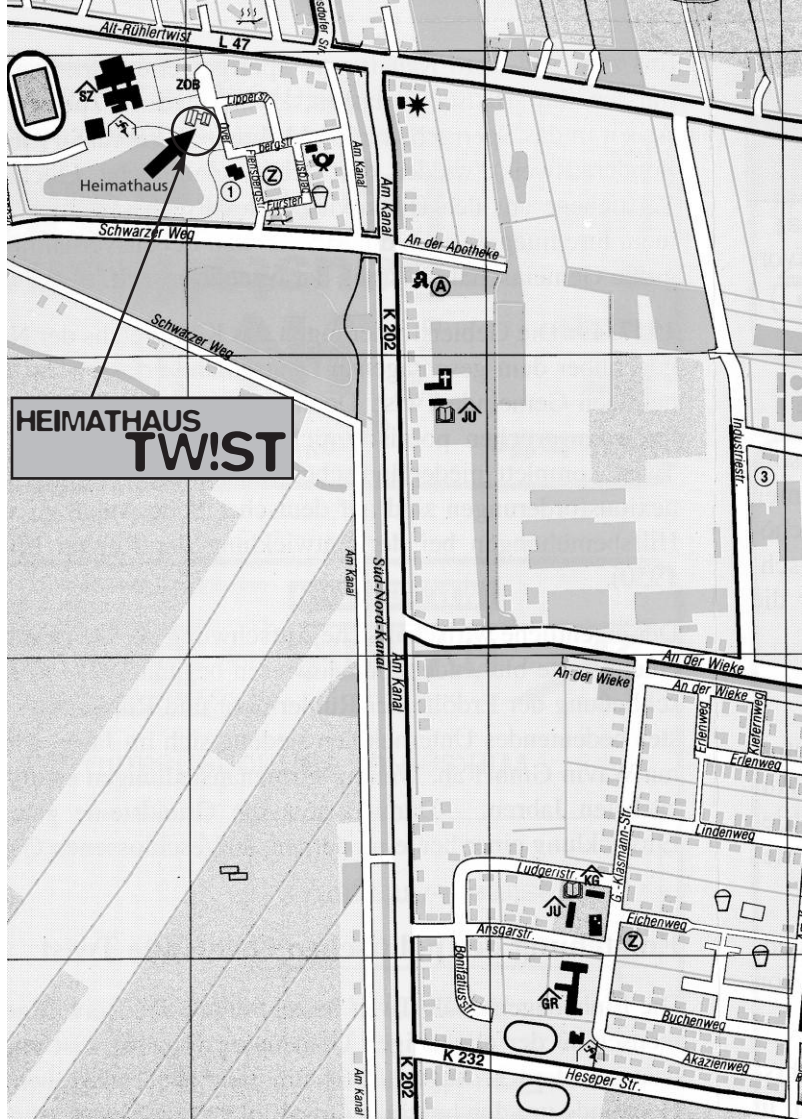


- 1 Der schwarze Kaffeepot „Blues Nights Live“, Material Porzellan, ein edles Gefäß für **4,- €**
 - 2 Der kleine Schluck „Raffiniertes Erdöl“ (HKT), die kleine Flasche für Sammler und Trinker für **1,- €**
 - 3 Das „Blues Nights Live“ Skat-Spiel für **2,00 €**
 - 4 Das „Blues Nights Live“ Streichhölzer für **0,10 €**
 - 5 BLUESmus, die bluesige Heidelbeerkonfitüre **3,80 €**
- Das elegante, wiederbefüllbare Feuerzug “Blues Nights” **3,50 €**

Anfahrtswege |



Heimatverein Twist e. V.
Lippertstraße
49767 Twist
Telefon (0 59 36) 21 51



HEIMATHAUS TW!ST

www.heimathaus-twist.de

LIVEMUSIK

BLUES
BLUES

ROCK
ROCK

FOLK
FOLK

JAZZ
JAZZ

KLASSIK
KLASSIK

THEATER FÜR KINDER